

## **Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 12. Dezember 2017**

Leitung: Herr Ringeling  
Anwesende: Siehe Anwesenheitsliste  
Protokoll: Frau Spöring  
Zeitraum: 17:00 Uhr – 18:00 Uhr

### **TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Ringeling stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

### **TOP 2 Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 13. Dezember 2016**

Das Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 13. Dezember 2017 wird einstimmig angenommen. Die Versammlung beschließt einstimmig die Tagesordnungspunkte 6 und 7 in ihrer Reihenfolge zu tauschen.

### **TOP 3 Bericht des Vorstands**

Herr Ringeling berichtet:

- Der Förderverein der Berufsbildenden Schulen Winsen (Luhe) e. V. hat zurzeit 144 Mitglieder und damit 13 Mitglieder weniger als im Vorjahr.
- 13 Schülerinnen und Schüler werden im letzten Schuljahr bei Schulfahrten mit insgesamt 2.000 Euro unterstützt. In diesem Schuljahr liegen auch bereits Förderanträge vor.
- Insgesamt werden 11.300 Euro für Anschaffungen und Projekte zur Verfügung gestellt: u. a. 4.000 Euro für die Bühne, 400 Euro für die Herbstakademie, 600 Euro für den Europatag, für das Fest der Begegnung, für Bücher (Flurförderschein). Außerdem werden sechs Abschlussfeiern mit ca. 3.000 Euro und weitere Veranstaltungen mit 1.100 Euro unterstützt. In diesem Schuljahr werden auch die Zeugnisübergaben der 5 Klassen im BG finanziert.
- Die Prüfungsvorbereitungskurse sind ein wesentliches Standbein des Fördervereins und weiterhin erfolgreich. Es wurde ein Überschuss von ca. 9.000 Euro erzielt, der für gemeinnützige Aufgaben des Vereins verwandt wird.

### **TOP 4 Kassenbericht**

Herr Holste berichtet:

- Der Verein steht weiterhin auf drei Säulen. Die Gesamtliquidität beträgt 35.000 Euro.
- Das Kerngeschäft ist solide (s. Anlage). Das Guthaben hat sich um 4.500 Euro erhöht, die Liquidität ist also weiterhin gut.
- Der Umsatz beläuft sich auf 154.000 Euro. Die Umsätze/Tag sind gestiegen, allerdings auch die Materialaufwendungen. Die Materialaufwandsquote ist mit 58,2% sehr hoch. Dies ist besonders auf die Preissteigerung bei der Metro zurückzuführen. Es hat erfolgreiche Verhandlungen mit der Metro gegeben. Zusammen mit dem Wechsel zu Bäcker Schumacher können 7.000 Euro eingespart werden. Die Personalkosten sind um 4,8% gestiegen, bedingt durch Überstunden. Es sind neue Kassen in Betrieb, die die Daten 10 Jahre speichern können.
- Die Durchführung der Prüfungsvorbereitungskurse ist für die teilnehmenden Auszubildenden sehr erfolgreich. Insgesamt haben 133 Auszubildende teilgenommen mit dem Schwerpunkt Groß- und Außenhandel. Diese Säule erwirtschaftet von 2011 – 2017 insgesamt 30.795,88 Euro. Genaue Zahlen siehe Anlage.

**TOP 5 Bericht des Kassenprüfers/der Kassenprüferin**

Herr Wichmann und Herr Dr. Mali haben das Kerngeschäft vollständig geprüft (Bericht siehe Anlage). Es gibt keine Beanstandungen. Bei den Prüfungsvorbereitungskursen sind die Sammelposten korrekt und gut dokumentiert. Der Bericht der Steuerberaterin (Cafeteria) ist stichprobenartig geprüft. Auch hier gibt es keine Beanstandungen.

**TOP 6 Entlastung des Kassierers**

Herr Wichmann beantragt die Entlastung des Kassierers, die mit einer Enthaltung erteilt wird.

**TOP 7 Entlastung des Vorstandes**

Herr Mathes beantragt die Entlastung des Vorstands, die einstimmig erteilt wird.

**TOP 8 Wahlen**

**a) Wahl des/der Vorsitzenden**

Herr Ringeling stellt sich zur Verfügung. Er wird mit einer Enthaltung gewählt.

**b) Wahl des Schriftführers/der Schriftführerin**

Frau Spöring stellt sich zur Verfügung. Sie wird mit einer Enthaltung gewählt.

**c) Wahl eines Beisitzers/einer Beisitzerin**

Herr Böhning stellt sich zur Verfügung. Er wird mit einer Enthaltung gewählt.

Herr Degen stellt sich zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt.

**d) Wahl der Kassenprüfer/innen**

Herr Wichmann und Herr Dr. Mali stellen sich zur Verfügung. Herr Dr. Mali wird einstimmig gewählt, Herr Wichmann mit einer Enthaltung.

**TOP 9 Verschiedenes**

- Frau Westensee regt an, dass der Förderverein die Sanierung der Toiletten sponsern möge. Da diese bauliche Maßnahme dem Landkreis obliegt, wäre ein Sponsoring nicht durch den Satzungszweck gedeckt.

Winsen (Luhe), 20. Dezember 2017

Ringeling  
1. Vorsitzender

Spöring  
Schriftführerin

